

Beschluss:

Ratsfrau Hartmann bringt den Antrag ein und begründet ihn.
Sie beantragt selbst, den Antrag zur Vorberatung an den Planungs- und Umweltausschuss zu überweisen.

Ratsfrau Kubon bringt für die SPD-Rathausfraktion einen Änderungsantrag ein. Danach soll der Antragstext wie folgt lauten:

„Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge der beschlossenen Klimaschutzmaßnahmen zu prüfen, welche Fassaden/Dächer der städtischen Liegenschaften begrünt werden können. Dabei sind alle möglichen Förderprogramme einzubeziehen.“

Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 10.4 beigelegt.

Ratsfrau Kubon erklärt, dass auch der Änderungsantrag im Planungs- und Umweltausschuss vorberaten werden sollte.

Ratsherr Griese kritisiert, dass derartige Anträge zu Einzelmaßnahmen losgelöst vom Klimakonzept gestellt würden. Es sei geboten, derlei zusammen mit dem Konzept zu beraten.

Der Überweisung des Antrages inklusive des Änderungsantrages zur Vorberatung im Planungs- und Umweltausschuss bei 2 Enthaltungen im Übrigen einstimmig zugestimmt.